

Allgemeine Informationen

Datum	10. – 11. April 2026
Veranstaltungsort	Asklepios Klinikum Bad Abbach Kaiser-Karl-V.-Allee 3 93077 Bad Abbach
Wissenschaftliche Leitung	Prof. Dr. med. Wolfgang Hartung Asklepios Klinikum Bad Abbach Prof. Dr. med. Wolfgang Schmidt Krankenhaus Waldfriede, Berlin
DEGUM-Kursleiter	Prof. Dr. med. Wolfgang Hartung Asklepios Klinikum Bad Abbach
Teilnahmegebühren	600 Euro / 550 Euro (DGRh-Mitglieder) inklusive 19 % USt.
CME-Punkte	vsl. 17 (Kategorie C)
DEGUM	Der Kurs wird bei der DEGUM zertifiziert
Veranstalter und Organisator	Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang C, 10179 Berlin T + 49 30 24 04 84 80 F + 49 30 24 04 84 89 E info@rheumaakademie.de W www.rheumaakademie.de
Ansprechpartner	Christoph Kunze T + 49 30 24 04 84 67 F + 49 30 24 04 84 89 E christoph.kunze@rheumaakademie.de W www.rheumaakademie.de

Anmeldung

Melden Sie sich bitte über unsere Website für unseren Sonografie Spezialkurs PMR & RZA, welcher vom 10. - 11. April 2026 in Bad Abbach stattfindet, an.

Stornierungsfristen:

- kostenfrei bis zwei Wochen vor der Veranstaltung
- 50 % bis eine Woche vor der Veranstaltung
- 100 % ab sechs Tage vor der Veranstaltung und bei Nichterscheinen

Für Mitglieder der DGRh in Weiterbildung

Die Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie und Klinische Immunologie e. V. (DGRh) erstattet ihren Mitgliedern in Weiterbildung die Kosten für Kurse der Rheumaakademie: Antragsfähig ist ein Kurs pro Jahr. Bei erstmaliger Antragsstellung wird die volle Gebühr übernommen. Für jeden weiteren Antrag maximal 250 Euro. Ausgenommen ist der Prüfungsvorbereitungskurs.

Sonografie Spezialkurs

Ultraschall der Gelenke und Gefäße bei
Polymyalgia rheumatica und Riesenzellarteriitis

10. – 11. APRIL 2026
Bad Abbach

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

bei dem Sonografiekurs handelt es sich um einen Spezialkurs zum Thema Polymyalgia rheumatica und Riesenzellarteriitis. Beide Erkrankungen spielen im rheumatologischen Alltag eine wichtige Rolle. Die Sonografie hat einen wichtigen Stellenwert in der Diagnostik und Differenzialdiagnostik der Riesenzellarteriitis. Sie wird in Leitlinien (z. B. Eular, AWMF) als primäre Diagnostik zur Bestätigung einer Arteriitis temporalis empfohlen.

Der Diagnoseverdacht einer Riesenzellarteriitis lässt sich sehr gut durch die Sonografie insbesondere der Temporal- und Axillalarterien bestätigen. Die Sonografie kann bei einer entsprechenden Expertise des Untersuchers in den meisten Fällen eine Temporalarterienbiopsie ersetzen.

Durch Einführung von Fast-Track Sprechstunden, in denen ein RheumatologInnen sowohl die klinische Untersuchung als auch direkt im Anschluss die Ultraschalluntersuchung durchführt, kommt es zu weniger Erblindungen und zu einer deutlichen Kosteneinsparung.

Das Kursangebot bietet Ihnen die Möglichkeit, sowohl Ihre sonografischen Fähigkeiten zu erweitern als auch zu vertiefen. Praktische Untersuchungen von Patientinnen und Patienten in kleinen Gruppen von maximal 5 Teilnehmenden stehen dabei im Mittelpunkt des Kurses. Die ReferentInnen und TutorInnen sind in der Sonografie bei Polymyalgia rheumatica und Riesenzellarteriitis erfahren und können Ihnen Fähigkeiten vermitteln, in der Diagnostik beider Erkrankungen sicherer zu werden..

Wir freuen uns auf Sie!

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. med. Wolfgang Hartung
Wissenschaftlicher Leiter



Prof. Dr. med. Wolfgang Schmidt
Wissenschaftlicher Leiter

Programm

Freitag, 10. April 2026

- 14:30 Uhr** Begrüßung/Einleitung
- 14:40 Uhr** Ultraschall der Schulter- und Hüftregion zur Diagnose und Differenzialdiagnose der Polymyalgia rheumatica
- 15:10 Uhr** Fallgruben und deren Lösung bei der Sonografie kranialer Arterien
- 15:30 Uhr** Sonografie der Temporalarterien und anderer kranialer Arterien
- 16:10 Uhr** Geräteeinstellungen für die Gefäßsonografie
- 16:30 Uhr** Workshop 1: Geräteeinstellungen
- 17:15 Uhr** Pause
- 17:30 Uhr** Workshop 2: Sonografie normaler Temporalarterien
- 19:00 Uhr** Ende

Samstag, 11. April 2026

- 08:30 Uhr** Diagnostik der Riesenzellarteriitis
- 09:00 Uhr** Workshop 3: Vaskulitis der Temporalarterien
- 10:30 Uhr** Pause
- 10:45 Uhr** Sonografie extrakranieller Arterien
- 11:15 Uhr** Workshop 4: Vaskulitis extrakranieller Arterien
- 12:45 Uhr** Mittagspause
- 13:45 Uhr** Sonografie für Verlaufskontrollen der RZA
- 14:00 Uhr** Organisation einer Fast-Track Klinik bei Riesenzellarteriitis
- 14:15 Uhr** Therapie der Riesenzellarteriitis und der Polymyalgia rheumatica
- 15:00 Uhr** Workshop 5: Ultraschall bei Polymyalgia rheumatica
- 16:30 Uhr** Lernerfolgskontrolle und Abschlussdiskussion
- 17:00 Uhr** Ende

Erkenntnisgewinn

- Erlernen der wichtigsten Standardschnitte an Schulter und Hüftgelenk zur Differentialdiagnostik der PMR
- Erlernen der Anatomie und Sonoanatomie von Temporal- und Axillalarterien
- Kenntnis der Artefakte und Fallstricke in der Duplexsonografie der Temporal- und Axillalarterien
- Kenntnisse der normalen Befunde und pathologischen Befunde an den Temporal- und Axillalarterien
- Erlernen eines standardisierten Untersuchungsablauf der Temporal- und Axillalarterien an gesunden Probanden und an Patienten
- Grundkenntnisse der sonografischen Untersuchung anderer relevanter Arterien (u.a. Halsarterien, Aorta)

Referenten- und Autorenteam

Prof. Dr. med. Wolfgang Hartung
Asklepios Klinikum Bad Abbach

Prof. Dr. med. Wolfgang Schmidt
Krankenhaus Waldfriede, Berlin